

this
Webinar is powered by
Node Energy

21. April 2026

14:00 bis 15:00 Uhr

pv magazine
webinars

Redispatch-Entschädigungen: Was Anlagenbetreiber nach den Änderungen durch die EnWG-Novelle wissen und beachten müssen



Sandra Enkhardt

News Director Germany
pv magazine Deutschland



Matthias Karger

CEO
Node Energy



Jan Podkrajac

Sales Manager
Node Energy

opti.node Cockpit

Redispatch- Entschädigungen 2026

Wer rechnet ab? Wer zahlt? Wer prüft?



Was Sie heute Erfahren werden:

Im heutigen Webinar werden wir Ihnen Antworten auf folgende Fragen liefern

Welche gesetzlichen Änderungen zu Redispatch 2.0 wurden beschlossen?

Welche praktischen Auswirkungen hat das für Sie als Anlagenbetreiber?

Wie sollten Sie auf die neue Situation reagieren?

Agenda

- 1. Vorstellung node.energy**
2. Gesetzliche Änderung zu Redispatch 2.0 im Energiewirtschaftsgesetz
3. Praktische Auswirkungen für Anlagenbetreiber

100% Erneuerbare flexibel
marktwirtschaftlich



Deutschlands führende Software für die kaufmännische Betriebsführung



node.energy in Zahlen

Wir machen die Macher der Energiewende erfolgreich

| | |
|--------------------------------|---------|
| Mitarbeitende | 90+ |
| Kunden | 1000+ |
| EE-Anlagen in opti.node | 14.000+ |
| Installierte Leistung in MW | 42.700+ |

Mitgliedschaften



MITGLIEDSUNTERNEHMEN



Agenda

1. node.energy
2. Gesetzliche Änderung zu Redispatch 2.0 im Energiewirtschaftsgesetz
3. Praktische Auswirkungen für Anlagenbetreiber

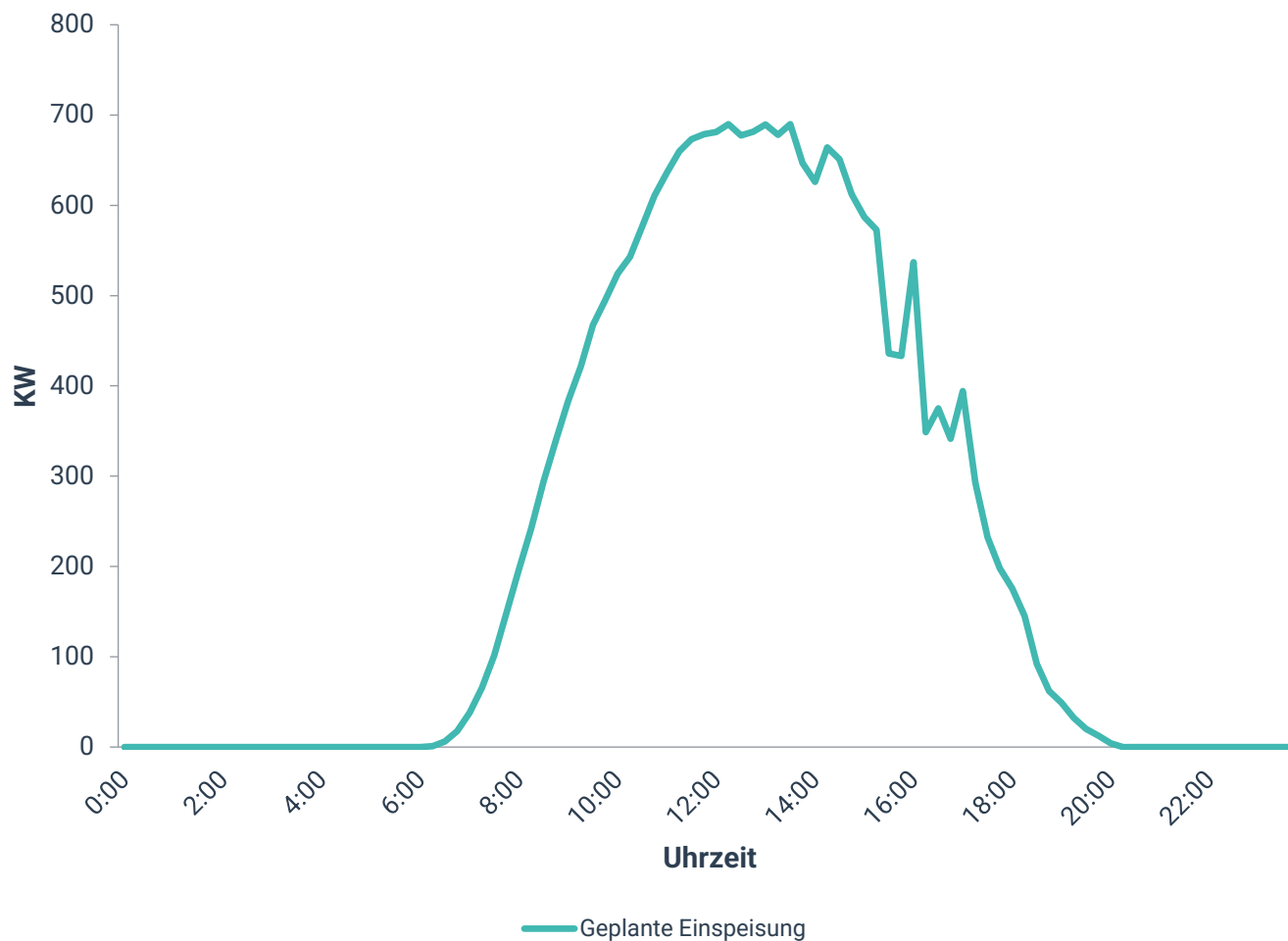
Gesetzliche Änderung zu Redispatch 2.0 im Energiewirtschaftsgesetz

Mit der neuen Regelung im §14 EnWG erkennt der Gesetzgeber an, dass der bilanzielle Ausgleich durch den Netzbetreiber gescheitert ist

| Thema | Alte Regelung | Neue gesetzliche Regelung | Grund für Änderung | Praktische Auswirkung |
|------------------------|---|---------------------------|--------------------|-----------------------|
| Bilanzieller Ausgleich | Der Netzbetreiber ist verpflichtet , den bilanziellen Ausgleich der Redispatch-Maßnahme durchzuführen. | | | |

Ursprünglich geplanter bilanzieller Ausgleich

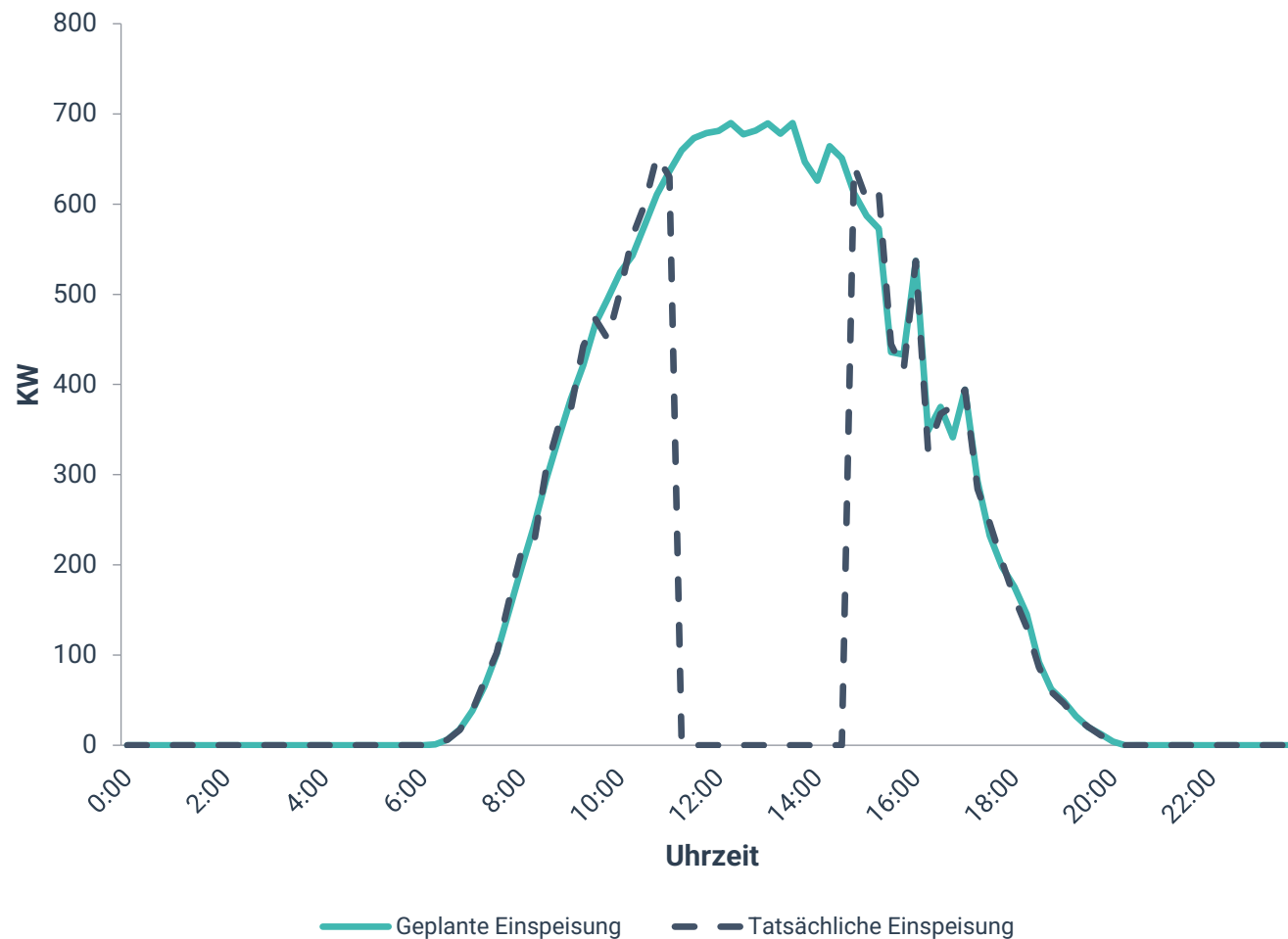
Bilanzkreis des Direktvermarkters mit Redispatch-Abregelung



1. Der Direktvermarkter prognostiziert, was die PV-Anlage erzeugen wird = geplante Einspeisung
2. Der Direktvermarkter verkauft die geplante Einspeisung an der Börse.

Ursprünglich geplanter bilanzieller Ausgleich

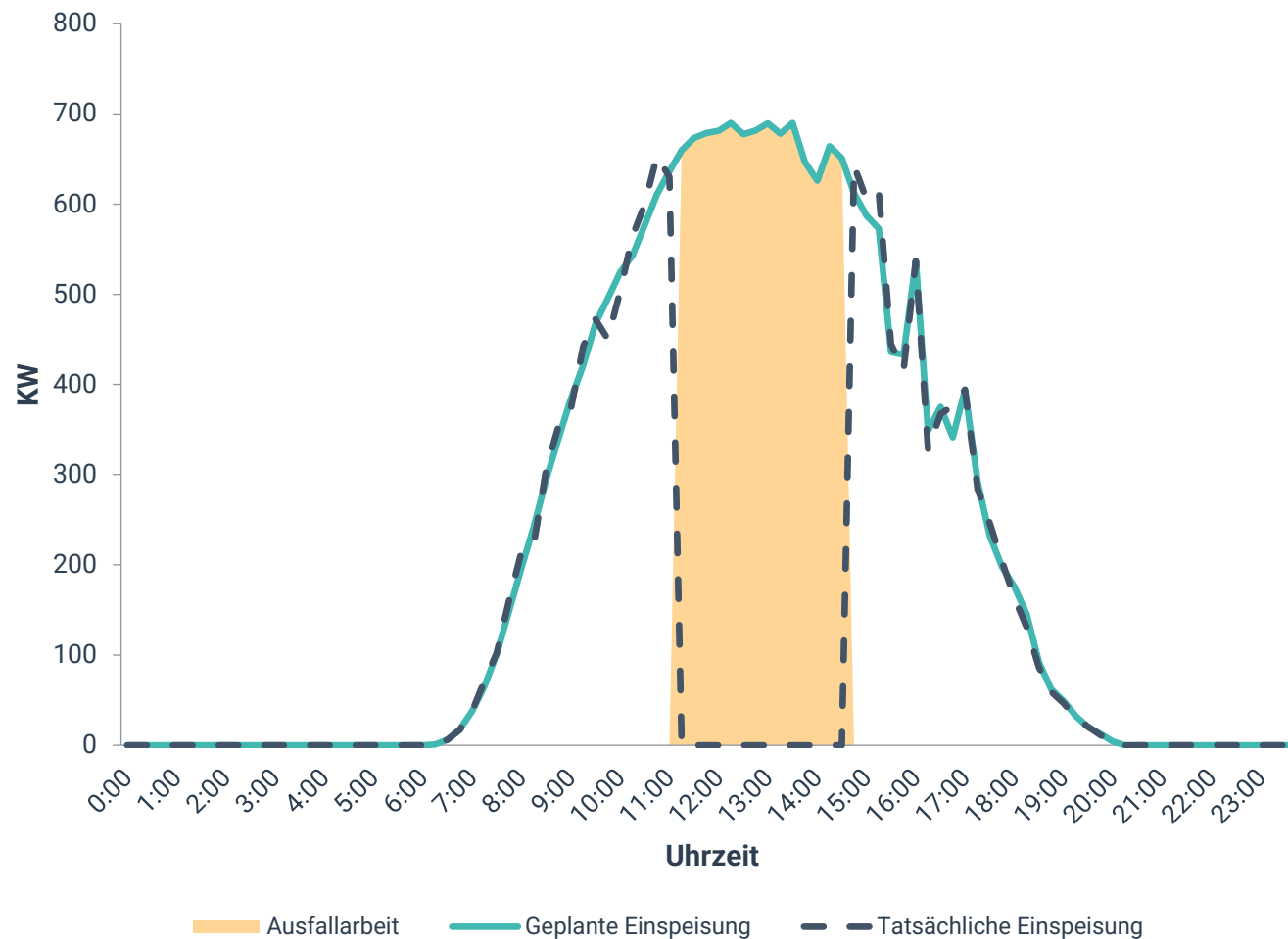
Bilanzkreis des Direktvermarkters mit Redispatch-Abregelung



1. Der Direktvermarkter prognostiziert, was die PV-Anlage erzeugen wird = geplante Einspeisung
2. Der Direktvermarkter verkauft die geplante Einspeisung an der Börse.
3. Der Netzbetreiber kündigt eine Abschaltung im Rahmen des Redispatch an.

Ursprünglich geplanter bilanzieller Ausgleich

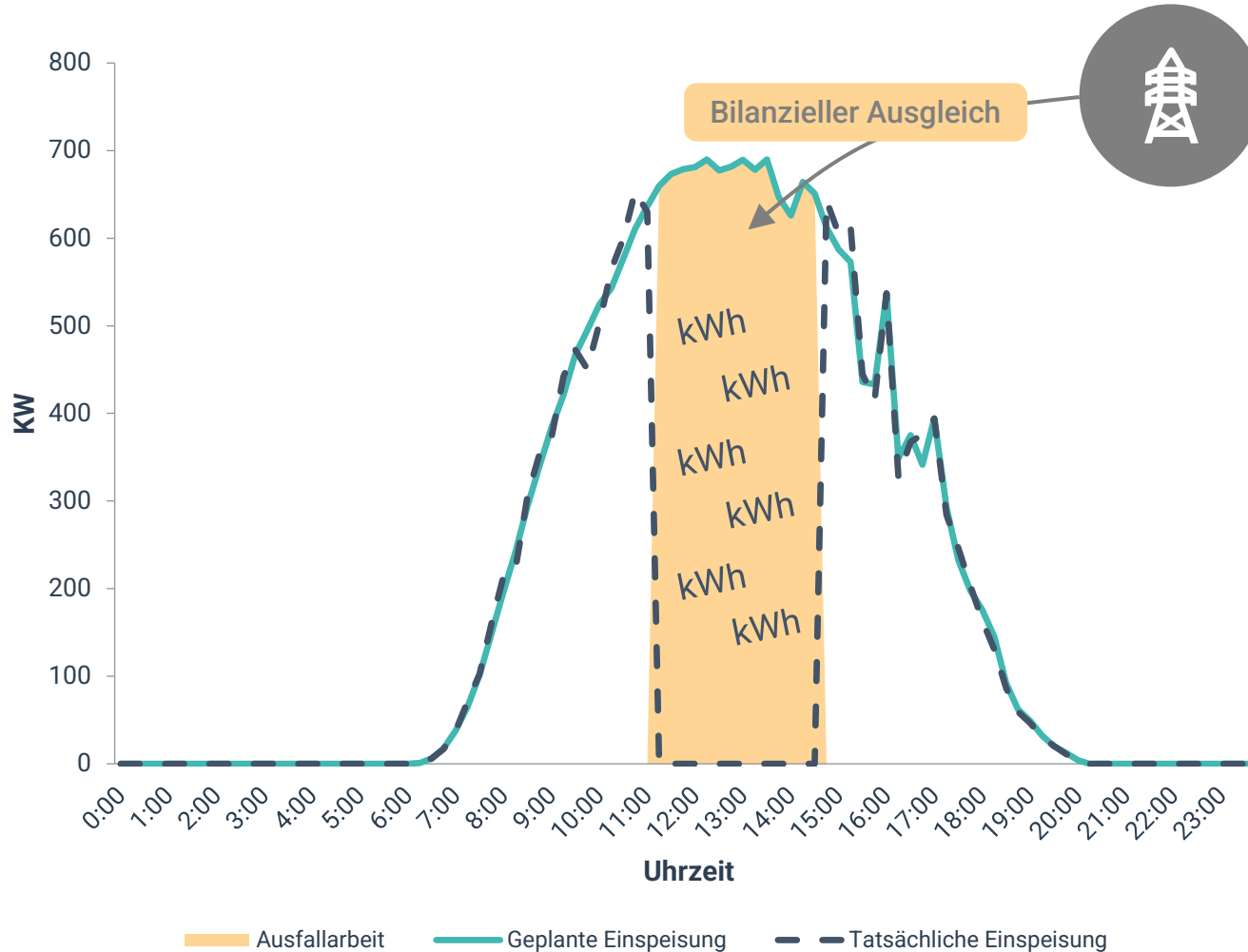
Bilanzkreis des Direktvermarkters mit Redispatch-Abregelung



1. Der Direktvermarkter prognostiziert, was die PV-Anlage erzeugen wird = geplante Einspeisung
2. Der Direktvermarkter verkauft die geplante Einspeisung an der Börse.
3. Der Netzbetreiber kündigt eine Abschaltung im Rahmen des Redispatch an
4. In der tatsächlichen Einspeisung fehlt die Ausfallarbeit.

Ursprünglich geplanter bilanzieller Ausgleich

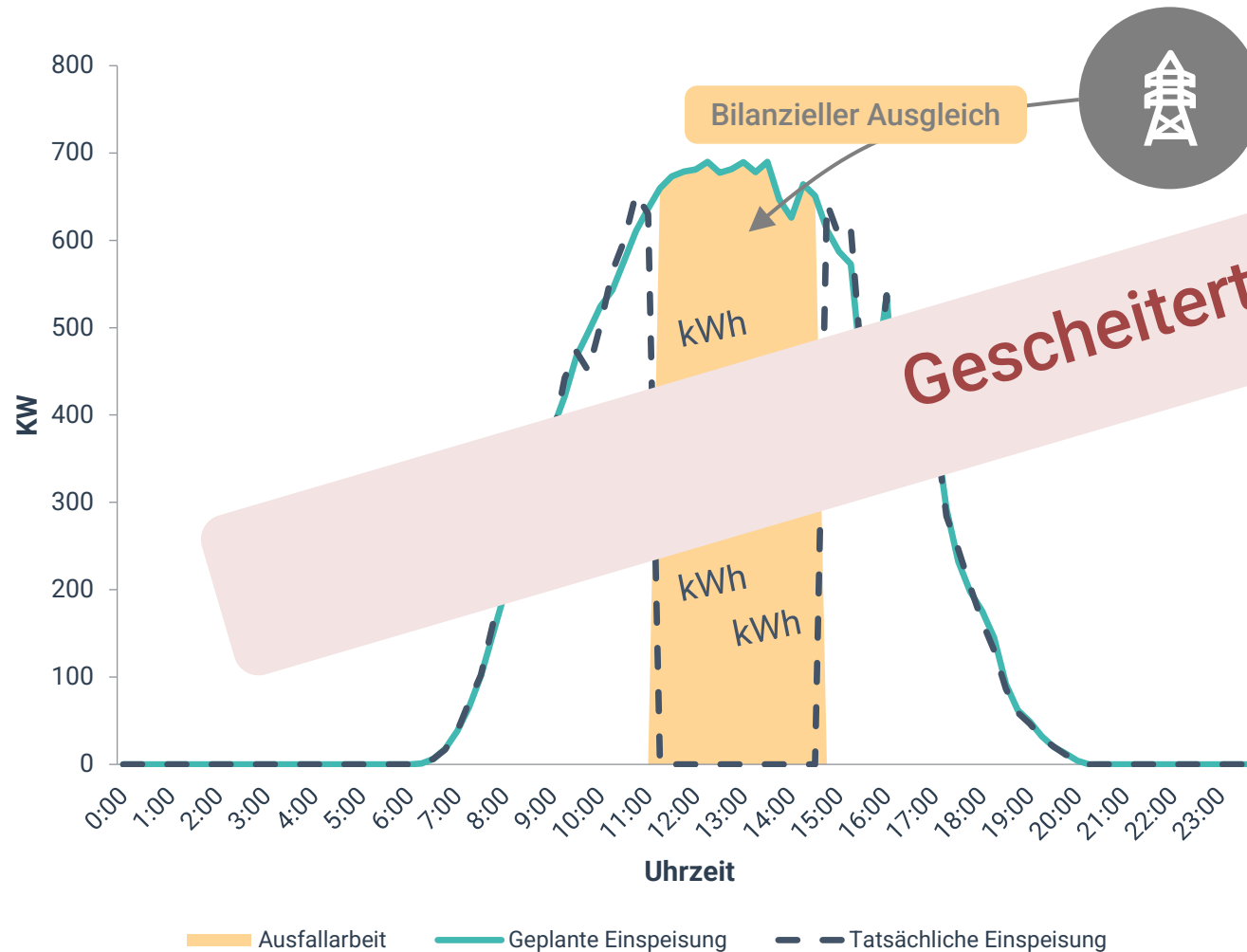
Bilanzkreis des Direktvermarkters mit Redispatch-Abregelung



1. Der Direktvermarkter prognostiziert, was die PV-Anlage erzeugen wird = geplante Einspeisung
2. Der Direktvermarkter verkauft die geplante Einspeisung an der Börse.
3. Der Netzbetreiber kündigt eine Abschaltung im Rahmen des Redispatch an
4. In der tatsächlichen Einspeisung fehlt die Ausfallarbeit.
5. Der Direktvermarkter erhält die Ausfallarbeit als bilanziellen Ausgleich vom Netzbetreiber.
6. Damit kann der Direktvermarkter seine verkauften Erzeugungsfahrplan erfüllen als hätte keine Redispatch-Maßnahme stattgefunden.

Ursprünglich geplanter bilanzieller Ausgleich

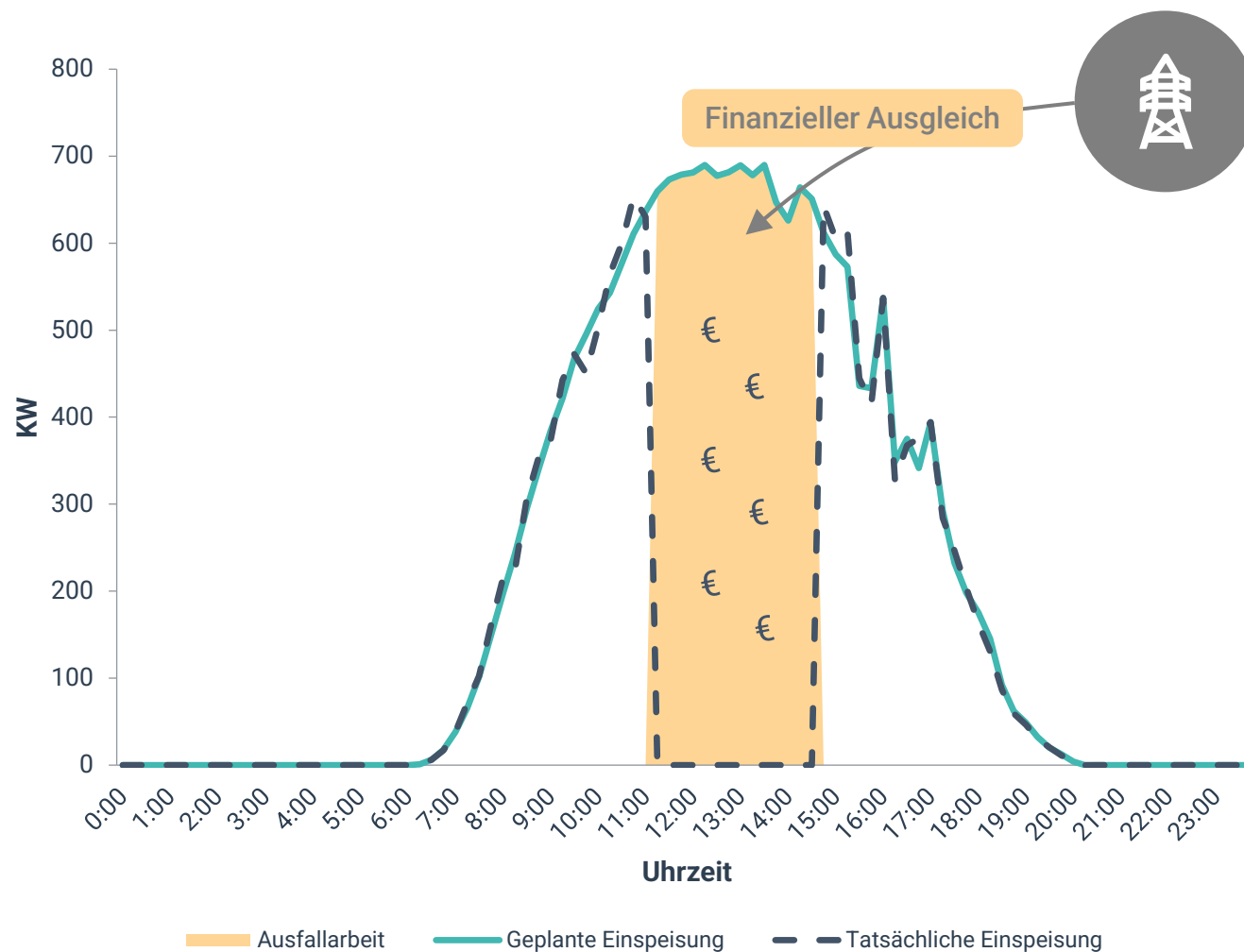
Bilanzkreis des Direktvermarkters mit Redispatch-Abregelung



1. Der Direktvermarkter prognostiziert, was die PV-Anlage erzeugen wird = geplante Einspeisung
2. Der Direktvermarkter kauft die geplante Erzeugung ab.
3. Der Netzbetreiber kündigt eine Redispatch-Maßnahme an, die zu einer Abschaltung im Rahmen des Redispatch führt.
4. In der tatsächlichen Einspeisung fehlt die Ausfallarbeit.
5. Der Direktvermarkter erhält die Ausfallarbeit als bilanziellen Ausgleich vom Netzbetreiber.
6. Damit kann der Direktvermarkter seine verkauften Erzeugungsfahrplan erfüllen als hätte keine Redispatch-Maßnahme stattgefunden.

Tatsächlich umgesetzter finanzieller Ausgleich

Bilanzkreis des Direktvermarkters mit Redispatch-Abregelung



1. Der Direktvermarkter prognostiziert, was die PV-Anlage erzeugen wird = geplante Einspeisung
2. Der Direktvermarkter verkauft die geplante Einspeisung an der Börse.
3. Der Netzbetreiber kündigt eine Abschaltung im Rahmen des Redispatch an
4. Der Direktvermarkter korrigiert die geplante Einspeisung um die Ausfallarbeit = Rückkauf der Ausfallarbeit. Das heißt: der Direktvermarkter nimmt den bilanziellen Ausgleich selbst vor
5. Der Direktvermarkter erhält vom Netzbetreiber einen finanziellen Ausgleich für die Ausfallarbeit – um damit den Anlagenbetreiber zu entschädigen!

Gesetzliche Änderung zu Redispatch 2.0 im Energiewirtschaftsgesetz

Mit der neuen Regelung erkennt der Gesetzgeber an, dass der bilanzielle Ausgleich durch den Netzbetreiber gescheitert ist

| Thema | Alte Regelung | Neue gesetzliche Regelung | Grund für Änderung | Praktische Auswirkung |
|------------------------|---|---|--------------------|-----------------------|
| Bilanzieller Ausgleich | Der Netzbetreiber ist verpflichtet , den bilanziellen Ausgleich der Redispatch-Maßnahme durchzuführen. | Die Verpflichtung zum bilanziellen Ausgleich gilt als erfüllt , wenn der Bilanzkreisverantwortliche den bilanziellen Ausgleich durchführt. | | |

Gesetzliche Änderung zu Redispatch 2.0 im Energiewirtschaftsgesetz

Mit der neuen Regelung erkennt der Gesetzgeber an, dass der bilanzielle Ausgleich durch den Netzbetreiber gescheitert ist

| Thema | Alte Regelung | Neue gesetzliche Regelung | Grund für Änderung | Praktische Auswirkung |
|------------------------|---|---|---|-----------------------|
| Bilanzieller Ausgleich | Der Netzbetreiber ist verpflichtet, den bilanziellen Ausgleich der Redispatch-Maßnahme durchzuführen. | Die Verpflichtung zum bilanziellen Ausgleich gilt als erfüllt , wenn der Bilanzkreisverantwortliche den bilanziellen Ausgleich durchführt. | Der bilanzielle Ausgleich durch den Netzbetreiber ist prozessual gescheitert und wurde nie implementiert | |

Gesetzliche Änderung zu Redispatch 2.0 im Energiewirtschaftsgesetz

Mit der neuen Regelung erkennt der Gesetzgeber an, dass der bilanzielle Ausgleich durch den Netzbetreiber gescheitert ist

| Thema | Alte Regelung | Neue gesetzliche Regelung | Grund für Änderung | Praktische Auswirkung |
|------------------------|---|---|--|---|
| Bilanzieller Ausgleich | Der Netzbetreiber ist verpflichtet, den bilanziellen Ausgleich der Redispatch-Maßnahme durchzuführen. | Die Verpflichtung zum bilanziellen Ausgleich gilt als erfüllt, wenn der Bilanzkreisverantwortliche den bilanziellen Ausgleich durchführt. | Der bilanzielle Ausgleich durch den Netzbetreiber ist prozessual gescheitert und wurde nie implementiert | <p>Für Direktvermarkter und Netzbetreiber: keine, der Direktvermarkter übernimmt auch weiterhin den bilanziellen Ausgleich</p> <p>Für Anlagenbetreiber: keine, mit diesem Prozess hatte er bislang nichts zu tun und das bleibt auch so</p> |

War's das?

NEIN!

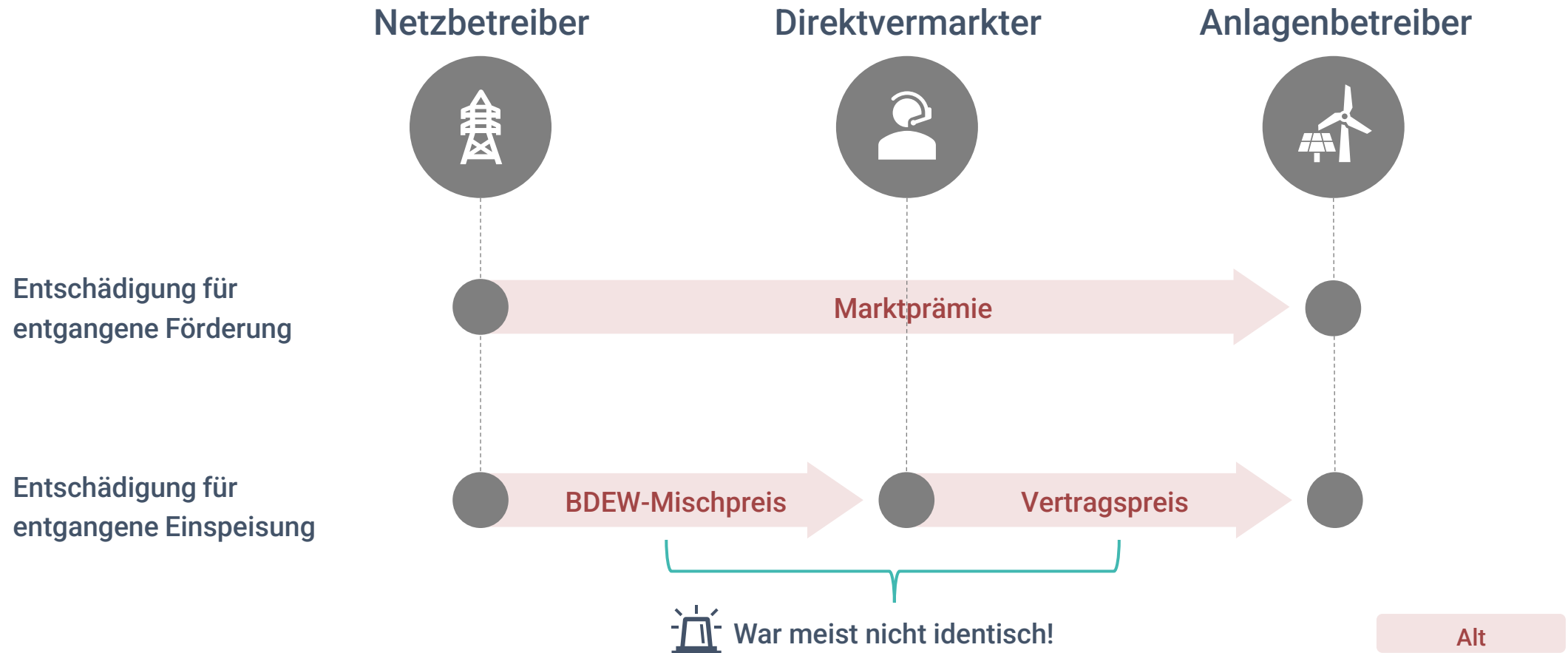
Gesetzliche Änderung zu Redispatch 2.0 im Energiewirtschaftsgesetz

Bisher wurden Anlagenbetreiber für Redispatch-Maßnahmen nicht direkt vom Netzbetreiber entschädigt (außer Zahlung der Marktprämie)

| Thema | Alte Praxis | Neue gesetzliche Regelung | Grund für Änderung | Praktische Auswirkung |
|-----------------------|---|---------------------------|--------------------|-----------------------|
| Entschädigungszahlung | <ul style="list-style-type: none"> • Der Netzbetreiber erstattet dem Bilanzkreisverantwortlichen/Direktvermarkter die notwendigen Aufwendungen (finanzieller Ausgleich) • Der Direktvermarkter entschädigt den Anlagenbetreiber auf Basis vertraglicher Vereinbarungen. | | | |

Gesetzliche Änderung zu Redispatch 2.0 im Energiewirtschaftsgesetz

In der bisherigen Redispatch-Zahlungskette stand der Direktvermarkter zwischen Netzbetreiber und Anlagenbetreiber



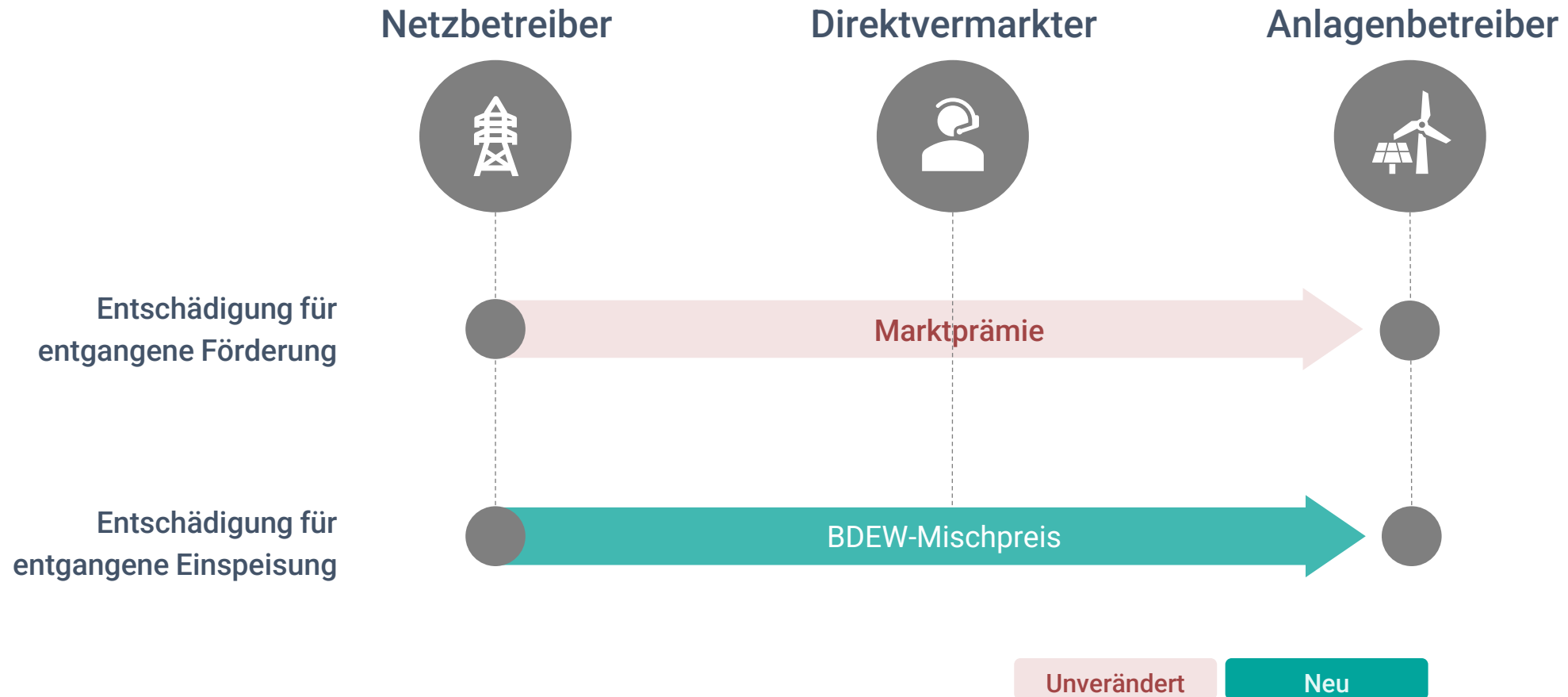
Gesetzliche Änderung zu Redispatch 2.0 im Energiewirtschaftsgesetz

Die neue Gesetzeslage zur Entschädigungszahlung erzwingt auch Veränderungen für Anlagenbetreiber

| Thema | Alte Praxis | Neue gesetzliche Regelung | Grund für Änderung | Praktische Auswirkung |
|-----------------------|---|--|--------------------|-----------------------|
| Entschädigungszahlung | <ul style="list-style-type: none"> • Der Netzbetreiber erstattet dem Bilanzkreisverantwortlichen/Direktvermarkter die notwendigen Aufwendungen (finanzieller Ausgleich) • Der Direktvermarkter entschädigt den Anlagenbetreiber auf Basis vertraglicher Vereinbarungen. | <p>Der Netzbetreiber leistet an den Betreiber der Anlage einen finanziellen Ausgleich</p> | | |

Gesetzliche Änderung zu Redispatch 2.0 im Energiewirtschaftsgesetz

Bislang stand beim Ersatz für die entgangene Einspeisung der Direktvermarkter zwischen Netzbetreiber und Anlagenbetreiber



Gesetzliche Änderung zu Redispatch 2.0 im Energiewirtschaftsgesetz

Die neue Gesetzeslage zur Entschädigungszahlung erzwingt auch Veränderungen für Anlagenbetreiber

| Thema | Alte Praxis | Neue gesetzliche Regelung | Grund für Änderung | Praktische Auswirkung |
|-----------------------|---|--|--------------------|-----------------------|
| Entschädigungszahlung | <ul style="list-style-type: none"> • Der Netzbetreiber erstattet dem Bilanzkreisverantwortlichen/Direktvermarkter die notwendigen Aufwendungen (finanzieller Ausgleich) • Der Direktvermarkter entschädigt den Anlagenbetreiber auf Basis vertraglicher Vereinbarungen. | <ul style="list-style-type: none"> • Der Netzbetreiber leistet an den Anlagenbetreiber einen finanziellen Ausgleich | ??? | |

Gesetzliche Änderung zu Redispatch 2.0 im Energiewirtschaftsgesetz

Die neue Gesetzeslage zur Entschädigungszahlung erzwingt auch Veränderungen für Anlagenbetreiber

| Thema | Alte Praxis | Neue gesetzliche Regelung | Grund für Änderung | Praktische Auswirkung |
|-----------------------|---|---|--------------------|-------------------------------|
| Entschädigungszahlung | <ul style="list-style-type: none"> • Der Netzbetreiber erstattet dem Bilanzkreisverantwortlichen/Direktvermarkter die notwendigen Aufwendungen (finanzieller Ausgleich) • Der Direktvermarkter entschädigt den Anlagenbetreiber auf Basis vertraglicher Vereinbarungen. | <ul style="list-style-type: none"> • Der Netzbetreiber leistet an den Anlagenbetreiber einen finanziellen Ausgleich | ??? | Einige – siehe nächste Folien |

Agenda

1. node.energy
2. Gesetzliche Änderung zu Redispatch 2.0 im Energiewirtschaftsgesetz
3. **Praktische Auswirkungen für Anlagenbetreiber**

Zukünftig wird die Entschädigungszahlung wohl vom Netzbetreiber kommen

Frage: Von wem bekomme ich nun meine Entschädigung für Redispatch-Maßnahmen?



- Die meisten Direktvermarkter haben Ihre Kunden informiert, dass sie sich zukünftig für Ihre Redispatch-Entschädigung an den Netzbetreiber wenden müssen.
- Einige Direktvermarkter prüfen, ob sie die alte Zahlungskette beibehalten können indem sie sich vom Anlagenbetreiber den Anspruch abtreten lassen.
- Diese Idee scheitert aber meist daran, dass die Netzbetreiber die weitere Auszahlung an den Direktvermarkter via Abtretung nicht unterstützen werden/können.

z.B.

- BayWa
- Interconnector
- Gewi/Getec
- Next Kraftwerke
- Nordgröön

z.B.

- EWE
- SH Netz
- Avacon
- E.dis
- Bayernwerk

Praktische Auswirkungen für Anlagenbetreiber

Ob die Zahlung des BDEW-Mischpreises nachteilig ist hängt vom individuell vereinbarten Vertragspreis für Redispatch-Ausfallarbeit ab

Frage: Habe ich durch den BDEW-Mischpreis einen Nachteil im Vergleich zu meiner bisherigen Vergütungsregel?

- Eine pauschale Antwort gibt es nicht, es kommt auf die aktuellen Direktvermarktungsverträge an.
- Der erste Blick sollte auf den Vertragspreis für Ausfallarbeit gehen.

Daumenregel*: Wer bisher Redispatch-Ausfallarbeit...

- ...mit dem **Marktwert** vergütet bekommen hat, steht mit dem Mischpreis schlechter da 😞
- ...mit dem **Spot-Preis** vergütet bekommen hat, steht mit dem Mischpreis ungefähr gleich da 😐
- ...gar **nicht** vergütet bekommen hat, steht mit dem Mischpreis besser da 😊

- Es können aber auch Wechselbeziehungen mit anderen Vergütungskomponenten bestehen (z.B. mit dem Dienstleistungsentgelt oder Vergütung für Abregelungen durch den Direktvermarkter)

**) sofern der Direktvermarkter bei negativen Spot-Preisen marktbedingt abregelt*

Eine faire Vertragsanpassung stellt den Anlagenbetreiber wirtschaftlich so, wie vor der Gesetzesänderung – ein Beispiel

Alte Vergütungsregelung



- Anlagenbetreiber erhält vom Direktvermarkter den Monatsmarktwert für die Redispatch-Ausfallarbeit

Angepasste Vergütungsregelung

- Anlagenbetreiber erhält vom Netzbetreiber den BDEW-Mischpreis
- Anlagenbetreiber erhält vom Direktvermarkter die Differenz zwischen Monatsmarktwert und BDEW-Mischpreis
- Verrechnung erfolgt durch den Direktvermarkter

Anlagenbetreiber müssen Gutschriften der Netzbetreiber prüfen oder Rechnungen stellen können

Frage: Wie und wann komme ich an meine Entschädigungszahlung?

- Viele Netzbetreiber haben sich noch nicht geäußert oder sind „in Prüfung“.
- 
 • Einige (größere) Netzbetreiber haben angekündigt die Entschädigungszahlung im automatischen Gutschriftsverfahren abzuwickeln (wie bei Marktprämie). -> **Prüfung durch Anlagenbetreiber!**
- Die Gutschriften sollen dann jeweils im übernächsten Monat nach der Redispatch-Maßnahme erfolgen. Durch Implementierungsaufwand für die Abrechnung kann es aber anfangs zu Verzögerungen kommen.
- 
 • Einige Netzbetreiber werden Gutschriftsverfahren nicht oder nicht zeitnah umsetzen (können) -> **Rechnungsstellung durch den Anlagenbetreiber!**

z.B.

- EWE
- SH Netz
- Avacon
- E.dis
- Bayernwerk
- EWR Netz

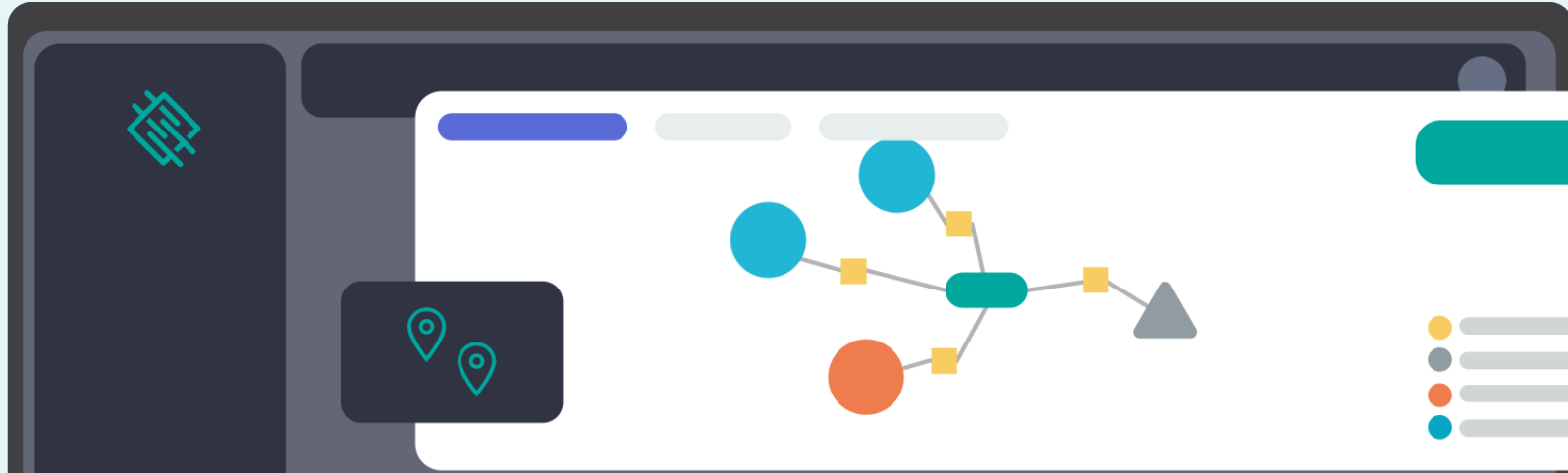
z.B.

- WEMAG
- Pfalzwerke

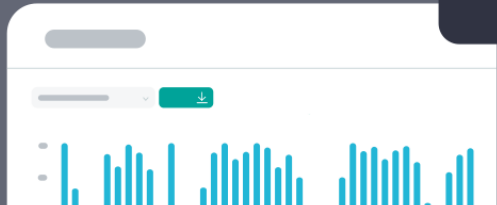
opti.node

Cockpit

Ansprüche gemäß §14 EnWG rechtssicher und effizient bestimmen und umsetzen



| | | | | |
|-----|---|---|--|--|
| PDF | A | A | | |
| PDF | B | B | | |
| PDF | A | A | | |
| PDF | B | B | | |
| PDF | A | A | | |

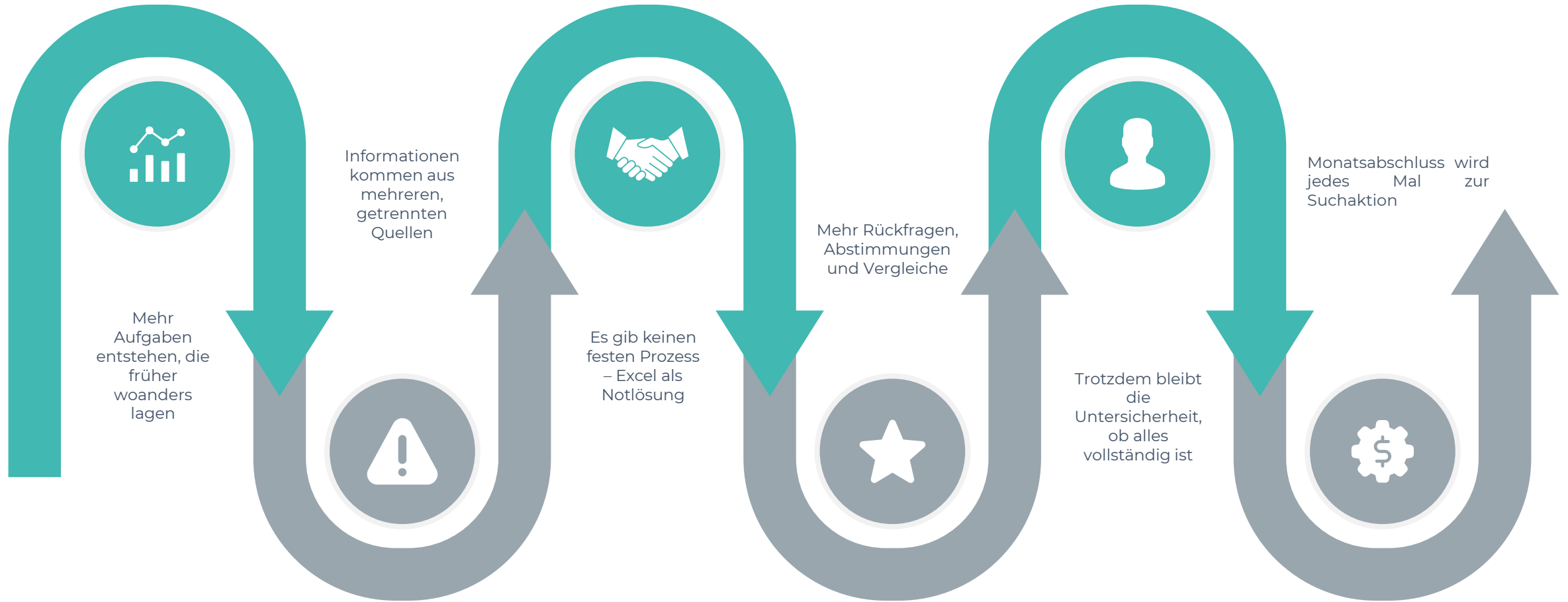


Agenda

1. Wie verändert die neue Realität Ihren Arbeitsalltag?
2. Was bedeutet das wirtschaftlich?
3. Wie Sie wieder die Kontrolle gewinnen
4. Ihre nächsten Schritte

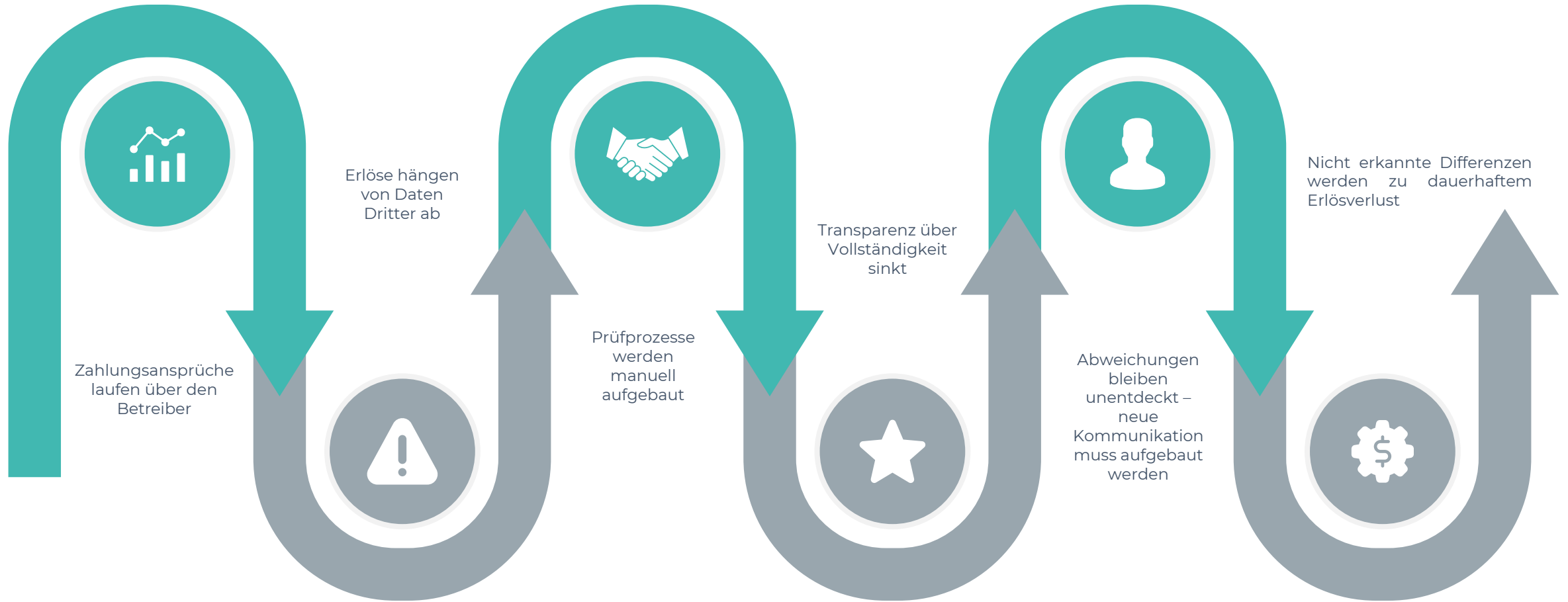
Mehr Arbeit – aber stimmt auch alles?

Was die neue Verantwortung im Arbeitsalltag auslöst



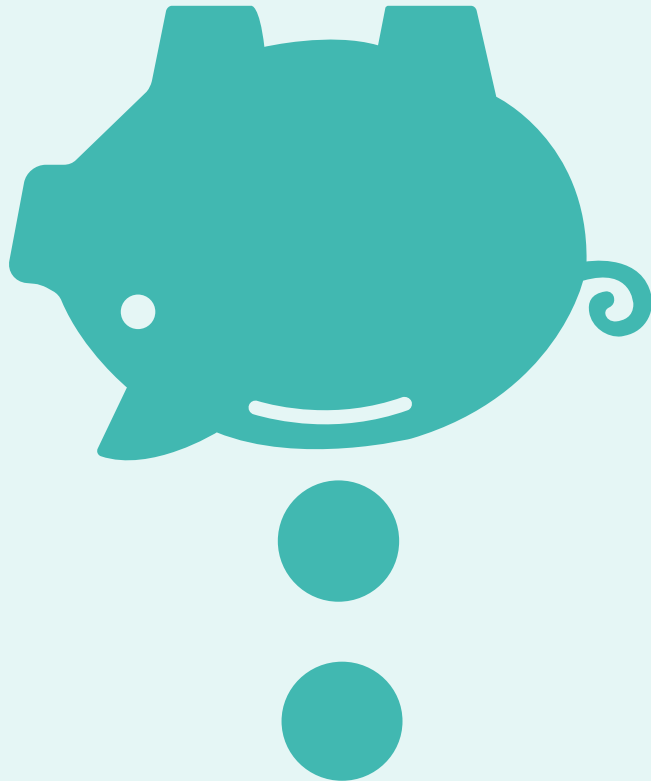
Was ändert der §14 wirklich?

Was die neue Verantwortung wirtschaftlich bedeutet



Warum fehlendes Erlösmonitoring ein Problem ist

Wo Kontrolle fehlt, verlieren Betreiber bares Geld



10 % der Abrechnungen sind fehlerhaft

Fehler in der Abrechnung sind normal. Unentdeckte Fehler sind teuer



Intransparente Korrekturabrechnungen

Unklar, ob alle Nachzahlungen korrekt oder vollständig sind



Fehlende Kontrolle = Geldverlust

Abweichungen bleiben unentdeckt. Monat für Monat.

Digitalisierung der kaufmännischen Betriebsführung

opti.node Cockpit – Die Plattform für professionelle Betriebsführer



Energiedaten

Automatisierter Import von Energiedaten

- ✓ Messtellenbetreiber
 - ✓ gMSB und wMSB
- ✓ Untermesssysteme
- ✓ Ausfallarbeit (Redispatch + DV-Abregelung)



Preisinformationen

Automatisierter Import von

- ✓ Monats- und Jahresmarktwerte
- ✓ EPEX SPOT
 - ✓ Negative Stunden nach § 51 EEG
- ✓ Redispatch-Mischpreis



Stammdaten

- ✓ Automatisierter Import über von Gesellschaften und Anlagen über MaStR-Schnittstelle
- ✓ Regulatorische Stammdaten
- ✓ Verträge
 - ✓ Direktvermarktungsverträge
 - ✓ Beteiligungsverträge (§ 6 EEG)



Aufgabenmanagement

Automatisierte und rechtssichere Verwaltung von

- ✓ Meldeunterlagen & Erstattungsanträgen
- ✓ Abrechnungen & Gutschriften
- ✓ Dokumentationen
- ✓ Erlösmonitoring

Unser Angebot

So behalten Betreiber endlich den Überblick über ihre Erlöse – mit 80% weniger Aufwand.

Mit opti.node Cockpit gewinnen Sie Transparenz zurück.

- ✓ **Alles im Blick**
Alle Direktvermarktungsverträge, Anlagen- und Gesellschaftsdaten in einer zentralen Übersicht.
- ✓ **Automatisierte Datenerfassung**
Energie- und Preisdaten werden automatisch zusammengeführt.
- ✓ **Erlöse auf Knopfdruck prüfen**
Soll-Erlöse aus Vermarktungsverträgen werden berechnet und Abweichungen sofort sichtbar
- ✓ **Offene Forderungen im Griff**
Zentrale Plattform zur schnellen Klärung gegenüber Direktvermarktern und Netzbetreibern, insbesondere für Redispatch-Mengen.
- ✓ **Immer aktuell:**
Übersicht über § 51 EEG-Mengen, Redispatch-Mengen und andere Berichtspflichten jederzeit verfügbar.



Ihre Vorteile

So einfach kann Erlösprüfung heute sein – Ihre Vorteile auf einen Blick



Zentrale Datenverwaltung

Alle relevanten Informationen sind im Cockpit gebündelt – Such- und Abstimmungsaufwände entfallen.



Zeitersparnis

Automatisierte Auswertungen reduzieren den manuellen Aufwand um bis zu 80 % – mehr Zeit für das, was wirklich zählt.



Effizienzsteigerung

Schnellere, strukturierte Prüfprozesse schaffen Freiräume und entlasten Ihre Teams spürbar.



Transparenz

Klare Sicht auf Strommengen, Erlöse und offene Forderungen – für sichere Entscheidungen und weniger Überraschungen.



Zukunftssicherheit

Mit opti.node Cockpit bleiben Sie auch bei neuen Anforderungen flexibel und compliant.



Skalierbarkeit

Wächst Ihr Portfolio, wächst opti.node mit – vom Einzelpark bis zur Unternehmensgruppe.

Was bedeutet das für Sie als Betreiber oder Betriebsführer?

Es besteht akuter Handlungsbedarf, wenn...



- ❖ ...Sie keine viertelstundenscharfen Redispatch-Mengen bestimmen können
Der Mischpreis zwingt Sie dazu, Ihre Redispatch-Mengen viertelstündlich zu bewerten.
- ❖ ...Sie nicht in der Lage sind, Abrechnungen für Ihre Redispatch-Mengen zu erstellen.
Unabhängig davon, ob Ihr Netzbetreiber eine Gutschrift stellt oder nicht, müssen Sie bei Zahlungsverzug in der Lage sein, eine Rechnung zu stellen.
- ❖ ...keine skalierbaren Mahn- und Prüfprozesse bestehen
Sie haben eine neue Verantwortung im Rahmen der Prüfung von Redispatch-Vergütungen.
- ❖ ...Ihr Netzbetreiber und/oder Direktvermarkter sich noch nicht konkret geäußert hat
§14 EnWG gilt seit dem 23.12.2025 – es besteht keine Zeit, um abzuwarten.

Kontakt

Ihre Ansprechpartner



Falco Meyer-Hübner

Sales Lead

 +49 69 588 098 858

 falco.meyer-huebner@node.energy



Jan Podkrajac

Sales Manager

 + 49 171 7863278

 jan.podkrajac@node.energy

www.node.energy

info@node.energy

+49 69 99 999 39 80



Vereinbaren Sie heute
noch Ihren Termin!



[Hier klicken](#)

„Ohne professionelles
Erlösmonitoring geht es nicht
mehr.“



Steffen Bögner
Geschäftsführer ingenia projects



Referenz

Ingenia projects GmbH & Co. KG

[Alles lesen](#)

Steffen Bögner

Geschäftsführer ingenia projects

„Ohne professionelles Erlösmonitoring geht es nicht mehr.“

„Kapazitäten sind knapp, Mitarbeiter sind knapp, Zeit ist knapp. Wir haben das Ganze auf Excel-Basis gemacht – sehr aufwendig, mit manuellem Erfassungsaufwand. Das ist die Motivation uns zu digitalisieren und dafür bietet Erlösmonitoring eine gute Möglichkeit.“

Die Unterstützung durch node.energy mit im Prinzip keinem Erfassungsaufwand, sondern nur einer Überprüfung, hat uns überzeugt.“

Was wir konkret gewinnen?

- ✓ Deutlich weniger manueller Aufwand – **spart uns bis zu zwei Arbeitstage pro Monat**
- ✓ **Volle Transparenz** über Einspeiserlöse, Abrechnungen & Ausfallarbeiten
- ✓ **Verhinderung von Liquiditätsengpässen** durch klare Übersicht

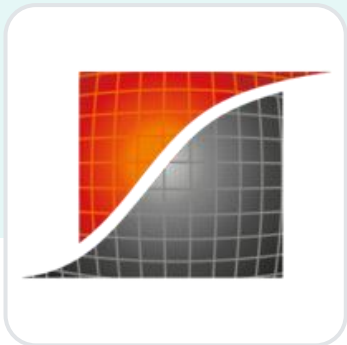
Mit dem Erlösmonitoring Add-on wird der gesamte Abrechnungsprozess digitalisiert: vom Eingang der Gutschriften über die Prüfung bis zur Nachverfolgung von Abregelungen. Seitdem treten weniger Fehler auf und ingenia hat einen stringenten, transparenten Prozess.



„Das Unternehmen denkt voraus und das brauchen wir als Betreiber in dem regulatorischen Dschungel dringend.“



Dr. Hans-Günther Lüth
Geschäftsführer Ingenieurbüro Dr. Lüth



Referenz

Ingenieurbüro Dr. Lüth

[Alles lesen](#)

Dr. Hans-Günther Lüth

Geschäftsführer

„Das Unternehmen denkt voraus und das brauchen wir als Betreiber in dem regulatorischen Dschungel dringend.“

Wir haben vermehrt mit fehlerhaften Daten zu kämpfen, vom Messstellenbetreiber bis zum Direktvermarkter. Am Ende mussten wir sehr viel Zeit dafür aufwenden, um die Abrechnungen überhaupt nachvollziehen zu können

Das Erlösmonitoring im opti.node Cockpit hilft uns, vor allem die externen Datenfehler schnell aufzuspüren und genau das brauchen wir.

Was wir konkret gewinnen?

- ✓ Automatisierte Prüfungen von Vermarkter- und Netzbetreiberabrechnungen
- ✓ Zentrale Datenquelle statt verteilter Excel-Tabellen
- ✓ Revisions sichere Historie aller Änderungen
- ✓ Strukturierte Übersicht zu Redispatch-Abregelungen und Ausfallarbeitszeitreihen
- ✓ Entlastung im Tagesgeschäft, weil Fehler früh erkannt werden

„Wir merken deutlich, dass node.energy zuhört, versteht und Lösungen entwickelt.“

Referenzen

Setzen Sie Ihre Geschäftsmodelle der klimafreundlichen Energiewelt ganz einfach um - mit node.energy.

Zahlreiche Marktführer sind bereits zufriedene Nutzer.

Profitieren auch Sie!



this
Webinar is powered by
Node Energy

21. April 2026

14:00 bis 15:00 Uhr

pv magazine
webinars

**Redispatch-Entschädigungen: Was
Anlagenbetreiber nach den Änderungen durch
die EnWG-Novelle wissen und beachten
müssen**

Fragen und Antworten



Sandra Enkhardt

News Director Germany
pv magazine Deutschland



Matthias Karger

CEO
Node Energy



Jan Podkrajac

Sales Manager
Node Energy

Lesen Sie weiter:

**10%
Rabatt**
auf Ihr Abo
mit Code
Webinars10



Neue Ausgabe

Schwerpunkt Batteriespeicherzubau & -vermarktung

Netzanschlüsse: Zusagen und Realität, Marktübersicht
Gewerbe- und Großbatteriespeicher, Algotrader-
übersicht, Vertragsgestaltung bei der Beschaffung



Gewerbeanlagen werden flexibel

Börsenhandel mit Gewerbespeichern, vom Energieaudit
zum Photovoltaik- und Batterieprojekt, Anwendungsfälle
für den wirtschaftlichen Einsatz von Gewerbespeichern,
Vermarktung vor und hinter dem Zähler

Online-News unter www.pv-magazine.de

Beliebt bei Lesern

**Bauministerium will Privilegierung großer
Batteriespeicher um Umspannwerke offenbar
wieder beschneiden**



Nächste Veranstaltungen...

Montag, 27. April 2026

15:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag, 21. May 2026

11:00 - 12:00 Uhr

Ständig neue Webinare zu
interessanten Themen!
www.pv-magazine.de/webinare

**Mikrowechselrichter
im Einfamilienhaus:
Effizienz,
Systemdesign und
neue regulatorische
Chancen**

**Agri-PV für
Einsteiger: Wie
Photovoltaik und
Landwirtschaft auf
derselben Fläche
gedeihen**

Weitere Webinare unter
[www.pv-magazine.de/
webinare](http://www.pv-magazine.de/webinare)

Auch auf Englisch unter:
[www.pv-magazine.com/
webinars](http://www.pv-magazine.com/webinars)



Webinar+

In diesem kostenpflichtigen Webinar werden wir den Vorfall in Polen im Detail beleuchten und praktische Strategien zum Schutz vor Bedrohungen vorstellen.

Außerdem werden wir die Schwachstellen und Sicherheitslücken untersuchen, die es den Hackern ermöglichten, Schaden anzurichten, und erörtern, warum die Stromerzeugung nicht direkt manipuliert wurde.

Webinar auf Englisch



pv magazine
WEBINARS

Independently produced insights

Webinar+

**Decoding the first massive
cyberattack on Europe's solar
energy infrastructure - The
Poland case and lessons learned**

April 29, 2026

3:00 – 4:30 pm CEST,
Berlin, Madrid, Paris

More information



this
webinar is powered by
Node Energy

pv magazine
webinars



Sandra Enhardt
News Director Germany
pv magazine Deutschland

**Vielen Dank und
auf Wiedersehen!**